

Der Vorsitzende bittet Herrn Wittje um Erläuterung der Vorlage.

Nach Ausführung von Herrn Wittje sei in den vergangenen Monaten festgestellt worden, dass es vermehrt Schülerinnen und Schüler mit wenigen oder gar keinen Deutschkenntnissen geben würde. Es gebe sehr individuelle Unterstützungsbedarfe und die Lehrkräfte bräuchten sozialpädagogische Unterstützung. Es ginge um Vermittlung von Werten und das Ziel der Integration in den regulären Schulbetrieb, um letztendlich auch Armut abzuwenden. Der Mehraufwand könne so nicht mehr geleistet werden.

Herr Inci legt dar, dass nachholende Integration wesentlich aufwändiger sei und auch deutlich mehr kosten würde.

Herr Wittje weist auf die Problematik hin, dass der Arbeitsmarkt so gut wie leergefegt sei und eine Kollegin bereits privat Rumänisch und Bulgarisch lernen würde.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung